

Dr. med. E. Paul Scheidegger

Spezialarzt FMH Dermatologie
und Venerologie speziell Allergologie

Bahnhofstrasse 25
5200 Brugg
Telefon 056 450 20 60
info@allergieundhaut.ch
allergieundhaut.ch



Schweisstherapie / Iontophoresetherapie

Informationsblatt zur Leitungswasser-Iontophorese für übermässiges Schwitzen der Hände, Füsse und den Achselhöhlen.

Worum handelt es sich?

Es handelt sich dabei um eine Möglichkeit der Heimbehandlung von übermässigem Schwitzen. Dabei wird Gleichstrom mit niedriger Energie (mA) über Elektroden (Schaumstoffe oder Wasserbad) auf die betroffene Stelle appliziert. Die Behandlung geht meistens jedes Mal 15 Minuten.

Wer eignet sich für diese Therapie?

Alle Patienten, die bisher keinen Erfolg hatten mit lokal wirksamen Massnahmen, z.B. mit Excipial Deo forte oder Sansodor und alle Patienten die eine Botox-Therapie, eine operative Therapie oder andere medikamentöse Therapien nicht durchführen wollen.

Wie wird diese Therapie durchgeführt?

Am Anfang erfolgen 2 x 5 Behandlungen (= 10 Arbeitstage) also 5 x pro Woche über 2 Wochen. Dabei können sie entweder ein Heimgerät gegen Depot (Leihgerät CHF 500) oder die Behandlungen bei uns in der Praxis machen. Sie müssen dabei ca. 30 Minuten berechnen. Es werden feuchte Elektroden oder Hand-Fuss-Wasserbäder verwendet. Ein leichtes Kribbeln an den Händen, Füssen respektive über die Elektroden in den Achselhöhlen werden sie empfinden können.

Die Maximaldosis der Hände und Füsse beträgt 25 Volt. Die Maximaldosis der Achseln beträgt 15 Volt.

Was sind die Vorteile?

- ▶ Die Vorteile dieser Therapie bestehen darin, dass bei nachgewiesener Wirksamkeit diese als Heimtherapie 2 x 15 Minuten, 2 x pro Woche durchgeführt werden kann
- ▶ Dass ca. 2/3 der Kosten des Heimgerätes zurückerstattet wird, gegen Vorweisen eines Zeugnisses von uns gegenüber der Krankenkasse
- ▶ Die Behandlung insbesondere an den Händen und den Füssen wirkt bis zu 80 %, bei den Achselhöhlen liegt die Wirksamkeit bei 60 %.

Was sind die Nebenwirkungen?

Als Nebenreaktion kann eine leichte Verbrennungsreaktion auftreten. Diese tritt auf nach übermässiger Stromeinwirkung oder zu langer Behandlung und äussert sich durch eine Rötung oder sogar Blasenbildung, diese bilden sich allerdings mit einer Behandlung durch Fucicort Creme folgenlos ab.

Was sind die Kosten?

Einerseits die Mietkosten, diese betragen aktuell CHF 1.80 pro Tag und andererseits die so genannten Depot-Kosten von CHF 500, diese werden Ihnen aber bei Rückgabe des Leihgerätes zurückerstattet.

Die Kosten eines Heimgerätes betragen zwischen CHF 600 und CHF 700. Beim Kauf eines Gerätes erstattet Ihnen die Krankenkasse bei Vorweisen eines Zeugnisses von uns einen Teil des Gerätes zurück.